

Vergabestelle

Focke Museum Bremen
Schwachhauser Heerstraße 240
28219 Bremen

Datum	13.07.2015
Vergabenummer	BA 2015-02

MTN – Jaroslaw Wolski e. K.
Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch

Information

Baumaßnahme

Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen
Zusammenführung der Archive
Leistung

Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

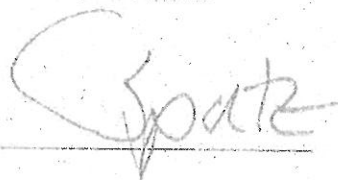
Angebot vom 02.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem derzeitigen Stand des Vergabeverfahrens beabsichtige ich, Ihr Angebot
nach Ablauf der in § 101a GWB genannten Frist anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.



Vergabestelle

Focke Museum Bremen
Schwachhauser Heerstraße 240
28219 Bremen

Datum	
Auftragsnummer	BA 2015-02
Maßnahmennummer	2015-01
Dienststellenkennnummer	
Ansprechpartner	Kölle
Telefon	0421-699 600 11

MTN – Jaroslaw Wolski e. K.
Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch

Auftrag

Baumaßnahme

Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen
Zusammenführung der Archive

Leistung

Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

Angebot vom 02.07.2015

Anlagen:

Zweitfertigung dieses Auftragsschreibens

wichtige Hinweise für Rechnungsstellung und Zahlung

Pläne/Zeichnungen Nr.

Auf Grund Ihres oben genannten Angebots erhalten Sie hiermit den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Focke-Museum
Bremer Landesmuseum für
Kunst und Kulturgeschichte
Stiftung des öffentlichen Rechts
Schwachhauser Heerstr. 240
28213 Bremen

Objekt-/Bauüberwachung (§ 4 Abs. 1 VOB/B) und ggf. Sicherheitskoordination (Baustellenverordnung):
Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom Beauftragten des Auftraggebers getroffen werden.

Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt

Michael Graue Architekt, Kreuzstr. 57, 28203 HB, Tel. 01719557522

Die Sicherheitskoordination obliegt

nicht erforderlich

Erläuterungen

Die Erläuterungen sind zu nummerieren; als Abschluss ist zu schreiben: "Ende der Erläuterungen".
Werden keine Erläuterungen aufgenommen, ist zu schreiben: "Keine".

Keine

N. Kille *i.V. M. J. J. J. J.*
(Auftraggeber)

Sie werden gebeten, die Zweitfertigung dieses Auftragsschreibens als Empfangsbestätigung unverzüglich unterschrieben zurückzugeben.

Empfangsbestätigung

Ich/Wir bestätige(n) den Empfang Ihres vorstehenden Auftragsschreibens.

Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter bestellt:

☐

Ein Wechsel in der Vertretung wird der Vergabestelle unverzüglich mitgeteilt.

☐

Ansprechpartner für den Sicherheitskoordinator:

(Ort, Datum und Unterschrift)

Baumaßnahme

Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen
Zusammenführung der Archive

Leistung

Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

Ergänzung des Auftragsschreibens

Hinweise für Rechnungsstellung und Zahlung

1 Rechnungsstellung

Zur Beschleunigung der Bearbeitung bitte ich, in der Rechnung neben dem Rechnungsdatum und der Rechnungsnummer immer die Auftragsnummer der Vergabestelle anzugeben (vgl. beil. Auftragsschreiben).

2 Zahlungen

Zahlungen werden im beleglosen Datenträgeraustausch geleistet. Aufgrund von Vorgaben der Kreditinstitute soll die Angabe des Verwendungszweckes für den Empfänger grundsätzlich 27 Schreibstellen einschl. Leerstellen nicht überschreiten.

Die die Zahlung erläuternden Angaben, die den Bezug zum Auftrag und zur Rechnung herstellen, müssen deswegen abgekürzt bzw. verschlüsselt werden.

Die Zahlungsarten sind gekennzeichnet als

VZ = Vorauszahlung

AZ = Abschlagszahlung

SZ = Schlusszahlung

Der Schlüssel gliedert sich in

- | | |
|-----------|---|
| 1. - 5. | Stelle Dienststellen-Kennnummer der Vergabestelle _____ |
| 6. - 13. | Stelle Auftragsnummer der Vergabestelle (siehe Auftragsschreiben) |
| 14. - 15. | Stelle Zahlungsart |
| 16. - 21. | Stelle Rechnungsdatum |
| 22. - 27. | Stelle Rechnungsnummer, die Übermittlung einer Rechnungsnummer mit mehr als sechs Stellen ist nicht bei allen Kreditinstituten gewährleistet. |



Name und Anschrift des Bieters

MTN - Jaroslaw Wolski e.K.

Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch
Tel.: 04122 / 929 78 10
Fax: 04122 / 929 78 11
E-mail: info@mtn-einrichtung.de

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Focke Museum Bremen
Schwachhauser Heerstraße 240
28219 Bremen

Ort:	TORNESCH
Datum:	02.07.2015
Tel.:	04122 9297810
Fax:	04122 9297811
e-mail:	
USt-ID-Nr.:	DE 227541616
HR-Nr.:	HRA 1508

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen

Vergabenummer

Leistung

Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

Anlagen



124



221 oder 222



224



233



234



235



Nebenangebot(e)



248



220HB



Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
Vertragsformular für Wartung/Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
Eigenerklärung zur Eignung
Angaben zur Preisermittlung
Lohngeitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
Nachunternehmerleistungen
Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
Leistungen anderer Unternehmen
Nebenangebot(e)
Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
Auskunft zur Kalukulation

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt

€

2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Wartungs- und/oder Instandhaltungsvertrag einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt

€*

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Wartungs-/Instandhaltungsvertrag beiliegt

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 3 Anzahl der Nebenangebote St.
- 4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote %
- 5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2012,
 - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B
- 6 ☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:
- | | |
|-------|------------|
| Name: | PQ_Nummer: |
| Name: | PQ_Nummer: |
| Name: | PQ_Nummer: |
| Name: | PQ_Nummer: |
| Name: | PQ_Nummer: |
- 7 Ich/Wir erklären, dass
- ☒ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- 8 Ich/Wir erklären, dass
- ich/wir bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich anerkenne(n).
 - mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
 - ein von mir/uns zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
 - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
 - falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift/Signatur

i.A. **MTN - Jaroslaw Wolski e.K.**

Kleiner Moorweg 16

25436 Tornesch

Tel.: 04122 / 929 78 10

Fax: 04122 / 929 78 11

E-mail: info@mtn-einrichtung.de

Ist das Angebot nicht wie vorgegeben signiert oder ist das Angebotsschreiben nicht an dieser Stelle unterschrieben, wird das Angebot ausgeschlossen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS / ANGEBOT

Gewerk

Regalsystem Archiv Lagerebenen

Bauvorhaben

Herrichtung Lagerebenen für das Focke Museum

Abgabetermin : 08.07.2015, 12:00 Uhr

Submissionstermin : 19.08.2015

Das anliegende Leistungsverzeichnis erhalten Sie in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte um fristgerechte Angebotsabgabe.

Ihr Angebot - für uns und für den Bauherrn kostenlos - muß bis zum o. g. Abgabetermin in verschlossenem Umschlag in einfacher Ausfertigung bei uns eingegangen sein.

Nicht vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnisse werden nicht gewertet.

Angebotssumme netto	EUR	geprüft	EUR
Mehrwertsteuer 19%	EUR	geprüft	EUR
Angebotssumme brutto	EUR	geprüft	EUR

Ort und Datum

Tornesch, 08.07.2015

Firmenstempel und
rechtsverbindliche Unterschrift

MTN - Jaroslaw Wolski e.K.

Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch

Tel.: 04122 / 929 78 10

Fax: 04122 / 929 78 11

E-mail: info@mtn-einrichtung.de

Ort und Datum

M.Graue Architekt Bremen

Focke Museum Bremen

Bauvorhaben Herrichtung Lagerebenen für das Focke Museum
 Gewerk Regalsystem Archiv Lagerebenen
 Titel 1 Regalsystem Ebene 2

	Menge		Einheitspreis	Gesamtpreis
1.1	1,00 Stck	Palettenregale Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Palettenregalen, bestehend aus: - 29 Felder je 2.700mm, mit 3 Ebenen, 261 Palettenplätze - 31 Felder je 1.825mm, mit 3 Ebenen, 186 Palettenplätze - Rahme B.1100 x H.3000mm, Raster von 50mm, inkl. Bodenanker und Fußplatten, Ständer und Fachwerk verzinkt - Holme Kastenprofil 100 x 40 x 1,5mm, L=2.700mm, Tragfähigkeit 2.210kg pro Paar, inkl. Sicherungsstifte, RAL Standartfarbton - Holme Kastenprofil 100 x 40 x 1,5mm, L=1.825mm, Tragfähigkeit 3.100kg pro Paar, inkl. Sicherungsstifte, RAL Standartfarbton - Durchschubsicherung L=2.700mm bzw. L=1.825mm, RAL Standartfarbton		
1.2	1,00 Stck	Neue Position Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Weitspannregalen, bestehend aus: - 6 Felder je 2.000mm, mit 3 Ebenen für Kartons + Dachebene - 2 Felder je 3.000mm, mit 3 Ebenen für Kartons + Dachebene - Rahme B.800 x H.3000mm, Lochraster von 50mm, Ständer RAL Standartfarbton, Fußplatten und Diagonalen verzinkt - Traversen Kastenprofil 85x36x1,5mm, L=2.000mm bzw. L=3.000mm, inkl. Sicherungsstifte - Fachböden L.2000 x B.800mm bzw. L.3000 x B.800mm, verzinkte Fachböden in Modulen		
Titel 1 Regalsystem Ebene 2			EUR	

Focke Museum Bremen

Bauvorhaben Herrichtung Lagerebenen für das Focke Museum
 Gewerk Regalsystem Archiv Lagerebenen
 Titel 2 Regalsystem Ebene 3

	Menge		Einheitspreis	Gesamtpreis
2.1	1,00 Stck	Palettenregale Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Palettenregalen, bestehend aus: - 2 Felder je 2.700mm, mit 3 Ebenen, 18 Palettenplätze - Rahme B.1100 x H.3000mm, Raster von 50mm, inkl. Bodenanker und Fußplatten, Ständer und Fachwerk verzinkt - Holme Kastenprofil 100 x 40 x 1,5mm, L=2.700mm, Tragfähigkeit 2.210kg pro Paar, inkl. Sicherungstifte, RAL Standartfarbton - Durchschubsicherung L=2.700mm, RAL Standartfarbton		
2.2	1,00 Stck	Weitspannregale Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Weitspannregalen, bestehend aus: - 9 Felder je 2.000mm, mit 3 Ebenen für Kartons + Dachebene - 2 Felder je 2.700mm, mit 3 Ebenen für Kartons + Dachebene - 5 Felder je 3.000mm, mit 3 Ebenen für Kartons + Dachebene - Rahme B.800 x H.3000mm, Lochraster von 50mm, Ständer RAL 5015 blau, Fußplatten und Diagonalen verzinkt - Traversen Kastenprofil 85x36x1,5mm, L=2.000mm, L=2.700mm bzw. L=3.000mm, inkl. Sicherungstifte - Fachböden L.2.000 x B.800mm, verzinkte Fachböden in Modulen, Traglast pro Ebene 640kg - Fachböden L.2.700 x B.800mm, verzinkte Fachböden in Modulen, Traglast pro Ebene 769kg - Fachböden L.3.000 x B.800mm, verzinkte Fachböden in Modulen, Traglast pro Ebene 692kg		
2.3	2,00 Stck	Fahnenstrank mit Tablaren Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von 2 x Fahnenstranken mit Tablaren: - Strankkonstruktion ca. L.4100 x B.2100 x H.2400mm, freistehend, verschraubte Ausführung bestehend aus: - Konstruktion: Aluprofil-light 40x40mm, Stoff: Aluminium - Fü.e höhenverstellbar - Blechverkleidung: Stahl DIN 1017 S235 JR, RAL - Führungsprofile: C-Aluprofil 32x45x32 x 2mm, Stoff: Aluminium + Gleitmaterial - Verbindungen verschraubt mit Schrauben DIN 976 8.8 galv. verzinkt - 20 x Tablare L.4000 x B.2000mm bestehend aus: - Rahmenkonstruktion: Aluprofil-light, Sonderfertigung, Stoff: Aluminium - Ecken auf Gerung 45°		
Übertrag			EUR	

Focke Museum Bremen

Bauvorhaben Herrichtung Lagerebenen für das Focke Museum
 Gewerk Regalsystem Archiv Lagerebenen
 Titel 2 Regalsystem Ebene 3

	Menge		Einheitspreis	Gesamtpreis
		Übertrag		
		Rahmenverstärkung: Alu-Quadratrohr 23,5mm, Stoff: Aluminium Gewebe: Monofilgewebe, PE-Luftdurchlässig, 200g/qm, grau, gespannt Verbindungen unsichtbar verschraubt mit Schrauben DIN 976 8.8 galv. Verzinkt Belastung pro Tablar ca. 10kg / m ²		
2.4	1,00 Stck	Rollregalanlagen Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Rollregalanlagen inkl. Holzpodest: - 3 x Holzpodest L.10270 x B.4550 mm (ca. 46,7m ²), 19 mm Spannplatte, verschraubt, ausnivelliert, inkl. Lauf- und Führungsschienen - 1 x Holzpodest L.10270 x B.3790 mm (ca. 38,9m ²), 19 mm Spannplatte, verschraubt, ausnivelliert, inkl. Lauf- und Führungsschienen - Regalunterbau: 19 x mobile Wagen L.10110 x B.700 mm, manueller Antrieb - Regalaufbau: 8 Felder je 1.250mm Rahmenständer H=2500mm, Lochraster alle 62,5mm, max. Feldlast bis 1500kg pro Feld, RAL Standardfarbton 3 x Blechböden pro Feld, Typ 125 Stahl, L.1250 x B.700mm, Traglast 125kg 1 x Garderobestange pro Feld inkl. Befestigung		
2.5	1,00 Stck	Kragarmregale Frei Baustelle liefern und fachgerechtes Montieren von Kragarmregalen, bestehend aus: - 1 x 9 Ständer, Regallänge (Achismaß) 8.000 mm - 1 x 3 Ständer, Regallänge (Achismaß) 3.000 mm - Abstand der Ständer 8 x 1.500 bzw. 2 x 1.500 mm - Ständer 200x80x3mm, Höhe ca. 3.000 mm - Fußlänge 1000 mm - Kragarmlänge 700 mm - gewünschte Tragfähigkeit pro Kragarm 400 kg - Tragfähigkeit pro Ständerseite (ohne Berücksichtigung des Fußes) 1.700 kg - Farbe Ständer und Kragarme Standard Ral Farbton des Herstellers		
Titel 2 Regalsystem Ebene 3			EUR	

Erstellt mit LazyJack

19.06.15

2015-02

4

Focke Museum Bremen

Bauvorhaben
Gewerk

Herrichtung Lagerebenen für das Focke Museum
Regalsystem Archiv Lagerebenen

Titel 1 Regalsystem Ebene 2

Titel 2 Regalsystem Ebene 3

Gewerk Regalsystem Archiv Lagerebenen gesamt netto EUR

Mehrwertsteuer 19% EUR

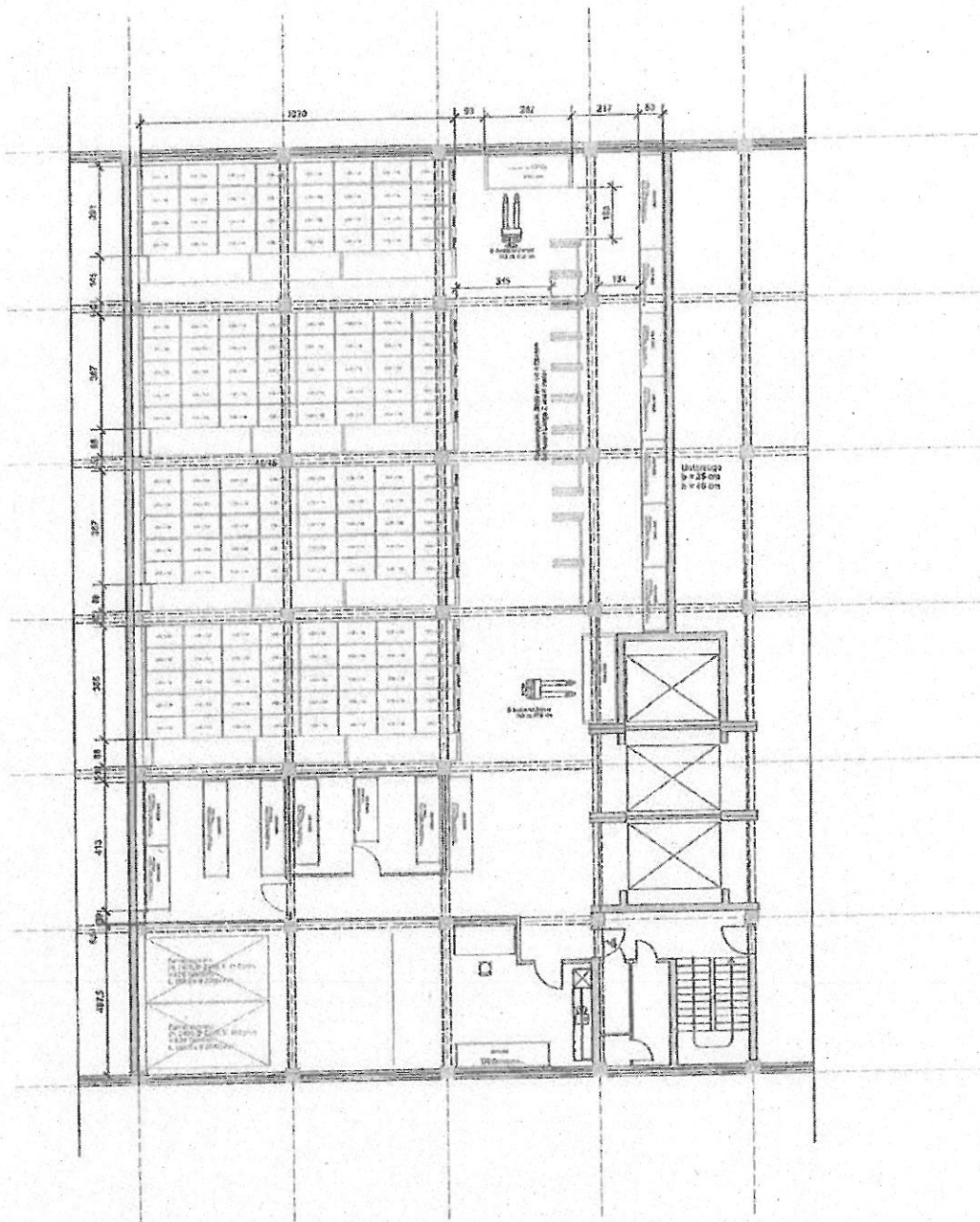
Gewerk Regalsystem Archiv Lagerebenen gesamt brutto EUR

fertig o. v. v. v. v.
ggv.
[Signature]

Alternative 2

Focke-Museum - Zentralmagazin
Speicherhof Bremen

Palettenplätze: ca. 18 (3 Ebenen)
Weitspannregal: ca.115m (3 Ebenen)
Roll-/ Standregal: ca.380m (2 Ebenen)



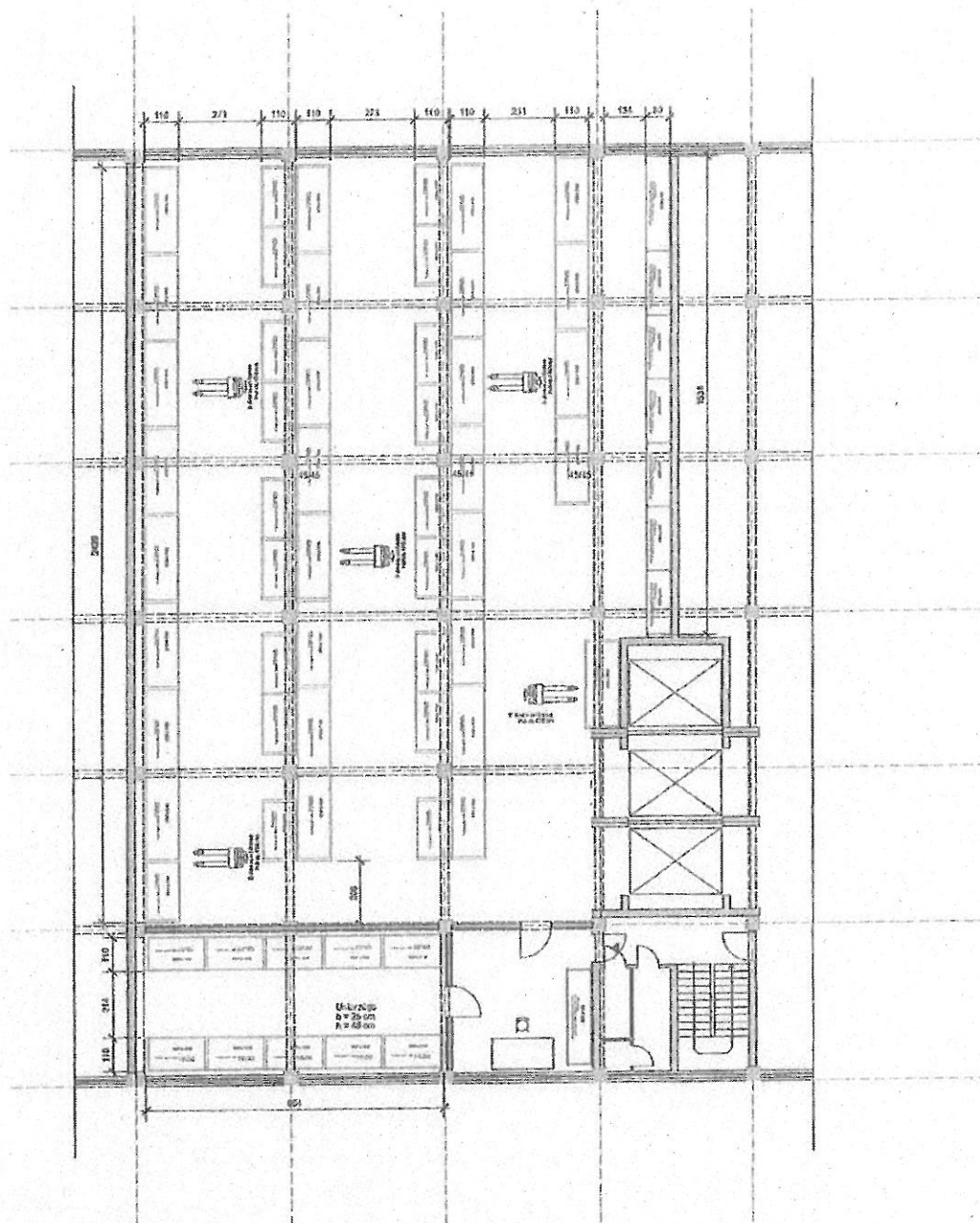
Speicher II
Haus 9
Ebene 3

M 1:100

Alternative 2

Focke-Museum - Zentralmagazin
Speicherhof Bremen

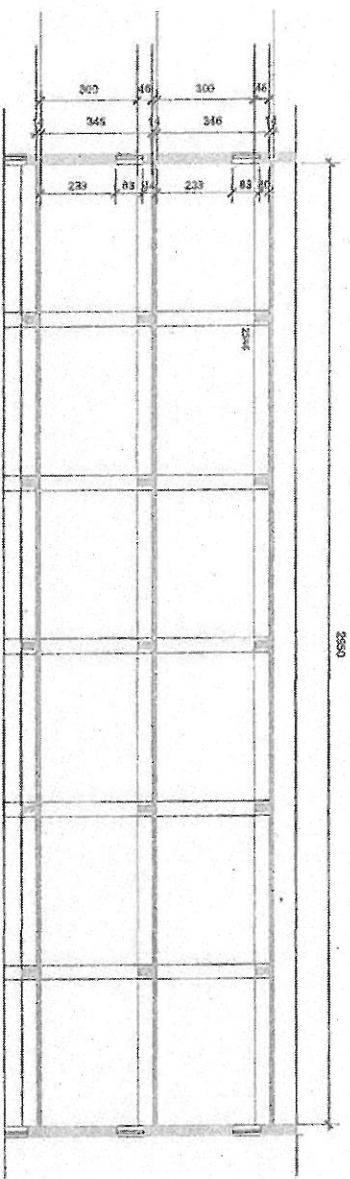
Palettenplätze: ca. 441 (3 Ebenen)
Weitspannregal: ca. 54m (3 Ebenen)



Speicher II
Haus 9
Ebene 2

M 1:100

Fockemuseum - Zentrallmagazin Speicherhof Bremen



Speicher II
Haus 9
Hörschnitt
M 1:100

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer BA 2015-02

Vergabenummer BA 2015-02

Vergabeart	
☐ Öffentliche Ausschreibung	☐ Offenes Verfahren
☒ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Freihändige Vergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Baumaßnahme

Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen

Leistung

Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

MTN - Jaroslaw Wolski e.K.

☐ Bewerber*) ☒ Bieter*) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) ☐ Nachunternehmer*) ☐ anderes Unternehmen*)	Kleiner Moorweg 16 25436 Tornesch Tel.: 04122 / 929 78 10 Fax: 04122 / 929 78 11 E-mail: info@mtn-einrichtung.de
--	--

Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	2012:	€
	2013:	€
	2014:	€

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorlegen.

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 3 Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Referenzbescheinigungen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

*) zutreffendes ankreuzen

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- ☒ Ich bin/Wir sind im Handelsregister eingetragen.
☐ Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☒ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unser Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen

Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), Geldwäsche (261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugeschädigung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (326 StGB),

die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht

gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr. 2, §§ 9 bis 11 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes, § 404 Abs. 1 oder 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch, §§ 15, 15a 16 Abs.

1 Nr. 1, 1b oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, § 266a Abs. 1 bis 4 des Strafgesetzbuches mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind oder

gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmerentsendegesetzes

mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragzahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse¹, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes² sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen auch nach nochmaliger Anforderung nicht vollständig innerhalb der Nachfrist von 6 Kalendertagen vorgelegt werden.

Tornesch, 02.07.2015

i. A.

MTN - Jaroslaw Wolski e.K.

Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch

Tel.: 04122 / 929 78 10

Fax: 04122 / 929 78 11

E-mail: info@mtn-einrichtung.de

(Ort, Datum, Unterschrift)³

¹ soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

² soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
BA 2015-02	Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen
Vergabenummer	Leistung
BA 2015-02	Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied

Mitglied

Mitglied

Mitglied

werden im Falle der Auftragserteilung die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch ausführen.

Bevollmächtigter Vertreter:

Wir erklären, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

Ort

Datum

Stempel und Unterschrift

Ort

Datum

Stempel und Unterschrift

Ort

Datum

Stempel und Unterschrift

Ort

Datum

Stempel und Unterschrift

MTN - Jaroslaw Wolski e.K.Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch

Tel.: 04122 / 929 78 10

Fax: 04122 / 929 78 11

E-mail: info@mtn-einrichtung.de

220HB

(Auskunft zur Kalkulation)

Bieter	Vergabenummer	Datum
E-mail: info@mtn-einrichtung.de	BA 2015-02	02.07.2015
Maßnahme		
Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen		
Leistung		
Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv		

Ich/Wir versichere/versichern, dass ich/wir meinen/unseren Mittellohn wie folgt kalkuliert habe(n):

Tarifgruppen (entsprechend Tarifvertrag)	Anzahl der Arbeitskräfte	Qualifikation (seit wann)	Tariflohn	Summe aus (B) x (D)
(A)	(B)	(C)	(D)	(E)
MONTEUR	1	01.01.2009		€
MONTEUR	1	01.01.2009		€
MONTEUR	1	01.01.2009		€
MONTEUR	1	01.01.2009		€
MONTEUR	3	01.01.2015		€
MONTEUR	1	01.10.2013		€
				€

Summe (E)	€
Summe (B)	
Mittellohn Summe (E) / Summe (B)	€

Tornesch, 02.07.2015
(Ort, Datum, Stempel und Unterschrift)**MTN - Jaroslaw Wolski e.K.**
Kleiner Moorweg 16
25436 Tornesch
Tel.: 04122 / 929 78 10
Fax: 04122 / 929 78 11
E-mail: info@mtn-einrichtung.de

Bieter	Vergabenummer	Datum
	BA 2015-02	02.07.2015
Baumaßnahme		
Focke Museum Bremen, Schwachhauser Heerstraße 240, 28219 Bremen		
Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv		
Leistung		
Lieferung und Montage Regalsysteme Archiv		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohnzusatzkosten Sozialkosten, Soziallöhne und lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf ML	40	
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.4	Gesamtzuschläge					

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Her- stellungskosten €	Gesamt- zuschlä- ge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			
	x			
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Be- triebsstoffe)			
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	Nachunternehmerleistungen ¹			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzu-
legen.